

Herren Bezirksoberliga Gr. Süd

TuS Et. Wiesbaden 1846 : TSG Sulzbach 1888
Sonntag, 29.01.2023, 12:00 Uhr

Ecker fixiert zwei Punkte für die TSG Sulzbach 1888

Auch dank Oliver Ecker, welcher ungeschlagen blieb, konnte die TSG Sulzbach 1888 das Auswärtsspiel beim TuS Et. Wiesbaden 1846 in der Herren Bezirksoberliga Gr. Süd mit 9:5 gewinnen. Die Heimmannschaft hielt in ihrem 15. Saisonspiel zeitweise ordentlich mit, doch konnte sie es auch nicht verhindern, dass Oliver Ecker den finalen Punkt holte.

Das Spiel lief wie folgt ab: Einen knappen Erfolg feierten Karatas / Aksu beim 3:2 gegen Ecker / Wieberneit, mit dem sie einen Punkt für ihre Mannschaft beisteuerten. Einen extremen Verlauf nahm hierbei Satz Nummer 1, der erst nach 36 Bällen endete und von Karatas / Aksu verloren wurde. Nicht ganz mithalten konnten Adamek / Dogan, bei ihrer Vier-Satz-Niederlage gegen Ecker / Roßbach, obwohl sie nicht komplett chancenlos waren. Karatas / Akdiran bekamen wenig später ihre Gegner Ecker / Preisendörfer beim deutlichen 0:3 nicht richtig in den Griff. Nach den anfänglichen Paarungen gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:2 an den Tisch. Alexander Adamek gewann hingegen sein Spiel gegen Tim Ecker eher ungefährdet in drei Sätzen. Robby Karatas hatte anschließend gegen Jan Ecker wiederum bei seinem 0:3 wenig auszurichten. Anschließend ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an den Tisch. Ein ordentliches Stück Gegenwehr konnte Hanna Aksu gegen Frank Wieberneit verrichten, bevor seine Fünf-Satz-Niederlage feststand. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Martin Karatas bei seiner Vier-Satz-Niederlage von Julian Roßbach dann doch niedergerungen worden. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 2:5. Kaum gefährdet war wiederum der Erfolg in drei Sätzen von Furkan Dogan gegen Peter Preisendörfer. Keinen Punkt beisteuern konnte Christian Akdiran im Spiel gegen Oliver Ecker, das 0:3 verloren ging. Da war final wirklich nichts zu holen. Hierbei standen alle einzelnen Sätze, die mit jeweils nur zwei Bällen Vorsprung endeten, auf des Messers Schneide. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 3:6. Eher wenig Gegenwehr bekam Alexander Adamek bei seinem Sieg in drei Sätzen von Jan Ecker. Einen Erfolg verpasste derweil Robby Karatas hingegen beim 2:11, 14:16, 11:6, 11:13 gegen Tim Ecker und verpasste somit einen überraschenden Erfolg. Hanna Aksu hatte dann seinen Gegner Julian Roßbach beim ungefährdeten 3:0 komplett im Griff, obwohl er im Vorfeld auf Grundlage der TTR-Werte als Außenseiter an den Tisch gegangen war. Der neue Zwischenstand war 5:7. Kaum Chancen hatte indes im Anschluss Martin Karatas bei der Niederlage in drei Sätzen gegen seinen Kontrahenten Frank Wieberneit, so dass Wieberneit seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld innehatte, vollauf gerecht wurde. Furkan Dogan gegen Oliver Ecker hieß die nächste Begegnung und der Start verhieß Gutes für die Gastgeber. Am Ende stand jedoch eine Vier-Satz-Niederlage auf dem Spielberichtsbogen. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 5:9 beendet.

Nach diesem Ergebnis weist der TuS Et. Wiesbaden 1846 nun ein Punktekonto von 2:28 Punkten auf, während die TSG Sulzbach 1888 vor dem nächsten Spiel, das am 03.02.2023 gegen den TTC RW 1921 Biebrich II ansteht, 12:18 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TuS Et. Wiesbaden 1846 bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 03.02.2023 gegen den TTC OE Bad Homburg 1987 III.

Statistik:

TuS Et. Wiesbaden 1846

Doppel: Karatas / Aksu 1:0, Adamek / Dogan 0:1, Karatas / Akdiran 0:1

Einzel: A. Adamek 2:0, R. Karatas 0:2, H. Aksu 1:1, M. Karatas 0:2, F. Dogan 1:1, C. Akdiran 0:1

TSG Sulzbach 1888

Doppel: Ecker / Roßbach 1:0, Ecker / Wieberneit 0:1, Ecker / Preisendörfer 1:0

Einzel: J. Ecker 1:1, T. Ecker 1:1, J. Roßbach 1:1, F. Wieberneit 2:0, O. Ecker 2:0, P. Preisendörfer 0:1